

Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderates St. Johann vom 1.6.2010
Beginn: 19:00 Uhr Ende: 22:00 Uhr Protokoll: Heidi Renken

Anwesend waren: E. Paderewska-Albers, E. Brandt, G. Bredow, A. Brinkmann, S. Depta, A. Egbers, W. Kalle, I. Krapohl, S. Krause, C. Langer, D. Lim-Kemper, B. Lintker, B. Lüebe, A. Morgner, S. Muthreich, St. Oelgemöller, M. Ortmann, D. Perk, H. Renken, M. Schomaker, J. Sievers, D. Wekenborg

Top1: Begrüßung, Besinnung, Regularien

Herr Oelgemöller begrüßt die Anwesenden. Er heißt die neuen Mitarbeiter im pastoralen Team Herrn Diakon Wekenborg und Herrn Diakon Perk im PGR willkommen.

Diakon Perk spricht ein Gebet und wir singen gemeinsam das Lied: "Lobe den Herren"

Herr Wekenborg und Herr Perk stellen sich vor und berichten über ihren beruflichen Werdegang und ihre Aufgaben in unserer Gemeinde.

Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung: keine

Top 2: Berichte aus den Ausschüssen

Die Gruppen erstellen eigene Protokolle, deshalb folgen hier nur kurze Ergänzungen.

Frau Depta berichtet aus dem Ausschuss „Verkündigung“. Die Begrüßung der Tauffamilien durch Gemeindemitglieder stößt auf positive Resonanz.

Frau Lim-Kemper berichtet aus dem Ausschuss „Liturgie“.

Frau Sievers berichtet aus dem Ausschuss „Communio“.

Hier wird darauf hingewiesen, dass die neue Homepage jetzt freigeschaltet ist. Die PGR Mitglieder werden gebeten, die Texte aufmerksam zu lesen und evtl. Fehler dem Ausschuss Communio mitzuteilen.

Die bisherige Homepage wurde von Frau Muthreich gestaltet. Für ihre Arbeit wird ihr Dank ausgesprochen.

Frau Bredow berichtet aus dem Ausschuss „Ökumene“.

Das Herbstseminar steht unter dem Thema „Missbrauch“.

Hier wird eine Zusammenarbeit mit dem Verein „Schattenriss“ angedacht.

Propst Schomaker weist darauf hin, dass es zu dem Thema auch einen Arbeitskreis gibt.

Frau Brinkmann berichtet aus dem Stadtpastoralrat.

Hier ging es um die Auswahl von Kandidaten für die Gremien.

Es wurde über Altenpastoral gesprochen. Beim Gottesdienst am Fronleichnamfest ist die Aussendung von Kommunionhelfern zu kranken und alten Gemeindemitgliedern geplant.

Pfarrer Lintker berichtet aus dem KV. Der KV hat sich mit dem Haushalt befasst. Dieser ist ausgeglichen, allerdings verfügt die Gemeinde über nur wenig Rücklagen.

Weiter wurde über den Umbau der Kindertagesstätte am Standort St. Elisabeth gesprochen.

Die Finanzierung dieses Projektes ist noch nicht gesichert. Es wird noch geklärt, ob der Gemeindeverband als Träger und das Bistum die Kosten übernehmen.

Top 3: Rückblick

Fasten- und Osterzeit:

Thema der Gottesdienste in der Kirche St. Johann waren in diesem Jahr die Sakramente.

Am Gründonnerstag wurde die Fußwaschung in der Kirche St. Johann von drei Paaren untereinander vorgenommen, wobei es gegenteilige Partner waren. Hauptamtlich-Nebenamtlich, Alt-Jung, Frau-Mann.

Die Osteragape wurde von Jugendlichen vorbereitet. Es gab wieder einen besonderen Kreuzweggottesdienst für Kinder, der gut besucht war.

Die Übertragung über Mikrophone vom Osterfeuer in die Kirche St. Johann war nicht gut, deshalb sollen diese im nächsten Jahr vorher überprüft werden.

An der Kirche St. Elisabeth gibt es das Problem nicht, da die ganze Gemeinde sich am Osterfeuer versammelt und gemeinsam in die Kirche einzieht. Der Gottesdienst war gut besucht und auch am anschließenden Osterfrühstück nahmen viele teil.

Diakonweihe: Herr Wekenborg und Herr Perk berichten, dass sowohl die Weihefeiern im Dom zu Osnabrück als auch die Festgottesdienste in St. Johann sehr feierlich waren. Insgesamt sei es ein schönes Fest gewesen.

Theologisches Seminar zum 2. Vatikanischen Konzil: Dieses Seminar wurde gut besucht. Ein weiteres Seminar zu diesem Thema ist für den Herbst geplant.

Feier der Erstkommunion:

Es war ein fröhlicher und lebendiger Gottesdienst, der von den Kindern mitgestaltet wurde. Das neue Konzept der Kommunionvorbereitung lud die Kinder mit ihren Eltern besonders zu den Sonntagsgottesdiensten ein. Die Teilnahme war allerdings mäßig. Einige Familien hatten den Wunsch geäußert, die Kinder in jedem Gottesdienst mehr einzubeziehen. Künftig wird es an jedem Sonntag in einer der beiden Kirchen ein Angebot für Kinder geben.

Feier der Firmung: 17 Jugendlichen wurde das Sakrament der Firmung gespendet. Die Jugendlichen wurden zur Firmung häufig nur von Eltern und Geschwistern begleitet.

Neue MessdienerInnengruppe: diese Gruppe besteht aus 5 Mädchen.

Kirchenführungen in der Propstei:

An jedem 3. Samstag im Monat finden Kirchenführungen durch das Atrium Kirche statt. Herr Perk wünscht sich hierbei nicht nur geschichtliche Aspekte, sondern es sollte auch eine geistliche Führung sein. Es wurde angefragt, ob diese Führungen wirklich kostenpflichtig sein sollen.

Neue Homepage: s. Top 2

Top 4

Wahlen zum Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat am 6./7.11. 2010

Entscheidung über

a) Familienwahlrecht: nach angeregter Diskussion kam es bei der Abstimmung zu folgendem Ergebnis: Ja- Stimmen: 14, Nein- Stimmen: 5, Enthaltungen: 2

Das Familienwahlrecht muss nun im nächsten Schritt beantragt werden und gilt dann für die folgenden Wahlen bis auf Widerruf.

Die Familien sollen darüber in den Familiengottesdiensten und in den Kindertagesstätten informiert werden.

b) Quotierung der Sitze nach Alt-Johann und Alt-Elisabeth:

Eine Quotierung wird einstimmig abgelehnt.

c) Anzahl der zu wählenden Mitglieder im PGR:

Der Vorschlag, es wie bisher bei 18 Mitgliedern zu lassen, wird einstimmig angenommen.

Wahlvorstand: diese besteht aus je ein oder zwei zu wählenden Mitgliedern der Gemeinde, die selbst nicht kandidieren.

Gefragt wurden Frau Beate Heidemann, Frau Theresia Oelgemöller, Frau Maria Richter und Herr Karl- Friedrich Schink. Diese Personen sind bereit, die Aufgabe zu übernehmen.

Der Antrag, diese vier Personen als Wahlvorstand zu wählen, wird einstimmig angenommen.

Auf die Anfrage, wer aus dem jetzigen PGR bereit ist, wieder zu kandidieren, haben sich 10 Personen gemeldet: Simone Krause, Catrin Langer, Angelika Morgner, Emilia Paderewska-Albers, Sandra Depta, Monika Ortmann, Birgit Lüße, Werner Kalle, Stefan Oelgemöller und Heidi Renken.

Top5: Neue Gottesdienstzeiten an St. Johann und St. Elisabeth

Vier Zeitmodelle standen zur Auswahl. Letztlich wurde der Vorschlag: St. Johann 11:00 Uhr / St. Elisabeth 09:30 Uhr einstimmig angenommen. Dem KV wird dieses Votum in der nächsten Sitzung am 23.06. mitgeteilt. Die neuen Gottesdienstzeiten werden voraussichtlich zum 1. Advent eingeführt. Die Gemeinde soll frühzeitig darüber informiert werden.

An den Festtagen wird es Sonderregelungen geben.

Top 6: Ideen aus der Klausurtagung weiterverfolgen

1. Neuzugezogene einladen: Alle Neuzugezogenen erhalten eine Einladung zum Gemeindefest.
2. Veranstaltungen zur Kontaktaufnahme: Es wurde eine neue Gruppe gegründet „Ü 37“, die sich 1x monatlich jeweils am 3. Samstag im Monat trifft. Ideen dazu gibt es bereits von September bis April des nächsten Jahres.
3. Glaubenskurs/Auffrischung für Aktive: Aus dem PGR haben 12 Personen Interesse bekundet. Der Ausschuss „Verkündigung“ wird diesen Plan weiter verfolgen. Es wird vorgeschlagen, die Themen anhand eines Buches durchzuarbeiten.
4. Gemeinsames Konzert der Chöre: Wird es in diesem Jahr nicht mehr geben, da bereits eine Nacht der Chöre geplant ist.

Top 7: Ausblick

Der Fronleichnamsgottesdienst findet am 03.06. um 09:30 Uhr im Bürgerpark statt.

Frau Sievers bittet noch um Blütenspenden, da mit den Kindern wieder ein Blütenteppich gefertigt werden soll.

Gemeindeversammlung an St. Elisabeth am 06.06.2010 nach dem 10:00 Uhr Gottesdienst:

Die Gemeinde soll über die Arbeit in den Ausschüssen, die neuen Gottesdienstzeiten und über die baulichen Veränderungen im Zusammenhang mit der Kindertagesstätte informiert werden.

Weiterhin wird die Gemeinde darauf hingewiesen, dass ab August der Beerdigungsdienst vermehrt auch durch die pastoralen Mitarbeiter übernommen wird.

Wallfahrt: Am Samstag, 28.08.2010 ist eine Wallfahrt „auf den Spuren des Heiligen Willehad“ mit Herrn Pastor Keilus geplant.

Die nächste Sitzung des Pfarrgemeinderates findet am 16.08. 2010 im Pfarrheim St. Johann statt. Eine gemeinsame Abschlussitzung von PGR und KV findet am 28.10.2010 statt.

Top8: Verschiedenes

Frau Muthreich und Frau Sievers berichten über den ökumenischen Kirchentag. Es haben viele Jugendliche am Kirchentag teilgenommen. Frau Muthreich vermisste etwas mehr „Zündstoff“ bei der Themenauswahl.